



## Pressemitteilung (071)

### „Münchener Umweltpreis“ erstmals dotiert/ Stadtrat genehmigt Preisgeld von 10.000 Euro

(19.05.2010) Mit einem Betrag von 10.000 Euro wird der „Münchener Umweltpreis“ heuer erstmals dotiert. Mit dem Preisgeld will die Landeshauptstadt München das vorbildliche ökologische Engagement von Betrieben, Vereinen, Bildungseinrichtungen oder Einzelpersonen honorieren und zugleich einen Anreiz schaffen, den Münchener Umweltpreis stärker ins Bewusstsein der Bürger zu rücken. Der Vorschlag von Joachim Lorenz, Referent für Gesundheit und Umwelt, die bislang ideelle Auszeichnung finanziell aufzuwerten, ist im Plenum des Stadtrats am heutigen Mittwochvormittag einstimmig angenommen worden. „Mit seiner Entscheidung hat das Gremium einen wertvollen Beitrag geleistet, den Umweltpreis attraktiver zu machen und der Bedeutung des Preises in der Stadt gerecht zu werden“, so Lorenz. Mit dem Umweltpreis werden Münchner Betriebe ausgezeichnet, die sich auf dem Gebiet des Klima- und Umweltschutzes verdient machen und von denen eine Signalwirkung und ein Vorbildcharakter auf andere Betriebe ausgeht – unabhängig von der Größe des Unternehmens.

Der Betrag in Höhe von 10.000 Euro soll durch eine Haushaltsumschichtung im Referat für Gesundheit und Umwelt zur Verfügung gestellt werden; zusätzliche Haushaltsmittel sind deshalb nicht nötig. Werden in einem Jahr mehrere Gewinner ermittelt, kann das Preisgeld aufgeteilt werden. „Selbst dann ist der finanzielle Anreiz, sich für den Münchener Umweltpreis zu bewerben, noch immer groß“, so Lorenz weiter. Zusätzlich können der/die Gewinner mit dem Umweltpreislogo für sich werben und dieses für seine/ihre Arbeit oder bei Veröffentlichungen verwenden. Verliehen wird die Auszeichnung seit 1994 von einer bislang 13-köpfigen Jury aus Stadträtinnen und Stadträten, Vertreterinnen und Vertretern von Umweltverbänden, Hochschulen, Landesvertretungen und der Stadtverwaltung. Um das Thema Umweltbildung stärker zu vertreten, wird die Jury fortan um eine/n Vertreter/in des Schul- und Kultusreferates erweitert - die zweite entscheidende Änderung, die jetzt vom Stadtrat beschlossen wurde.

Der mit 10.000 Euro ausgelobte „Münchener Umweltpreis“ wird im Dezember 2010 von Bürgermeister Hep Monatzeder (Grüne) bei einer Feierstunde überreicht. Die Bewerbungsfrist endet im Juli 2010. Weitere Infos für die Bewerbung gibt es in Kürze im Internet unter [www.muenchen.de](http://www.muenchen.de).